

SCHUFA Bonitätsanfrage: Unterschied zwischen den Versionen

Version vom 24. Mai 2017, 18:08 Uhr (Quelltext anzeigen)

[GWachtendorf \(Diskussion | Beiträge\)](#)
(→Anfrage/Meldung)

[← Zum vorherigen Versionsunterschied](#)

Zeile 43:

[[Datei:SCHUFA_Anfrage.png]]

Die Adressdaten, zu denen die Anfrage durchgeführt werden soll, werden übersichtlich im Bereich "Personendaten" angezeigt. Über die Schaltfläche "Weiter" wird noch einmal eine Zusammenfassung und ein SCHUFA-Nutzungshinweis angezeigt, mit dem man sich einverstanden erklären muss. Durch eine weitere Bestätigung wird die SCHUFA-Bonitätsanfrage als E-Brief in den Postausgang des "E-Ausgangsfachs" gespeichert und von dort aus entweder automatisch oder manuell direkt über die SCHUFA-Schnittstelle an die SCHUFA versendet. Eine Abschrift wird wie gewohnt in der "E-Akte", eine Übermittlungsbestätigung automatisch im "E-Eingangsfach" gespeichert. Die jeweiligen SCHUFA-Ergebnisse inkl. SCHUFA-Score und optional Nachmeldungen werden ebenfalls an das "E-Eingangsfach" übermittelt. Im "E-Eingangsfach" können diese dann wie gewohnt verarbeitet werden. Hierbei erfolgt auch immer eine automatische Speicherung in die "E-Akte".

Version vom 24. Mai 2017, 18:09 Uhr (Quelltext anzeigen)

[GWachtendorf \(Diskussion | Beiträge\)](#)
(→Anfrage/Meldung)

[Zum nächsten Versionsunterschied →](#)

Zeile 43:

[[Datei:SCHUFA_Anfrage.png]]

+

Die Adressdaten, zu denen die Anfrage durchgeführt werden soll, werden übersichtlich im Bereich "Personendaten" angezeigt. Über die Schaltfläche "Weiter" wird noch einmal eine Zusammenfassung und ein SCHUFA-Nutzungshinweis angezeigt, mit dem man sich einverstanden erklären muss. Durch eine weitere Bestätigung wird die SCHUFA-Bonitätsanfrage als E-Brief in den Postausgang des "E-Ausgangsfachs" gespeichert und von dort aus entweder automatisch oder manuell direkt über die SCHUFA-Schnittstelle an die SCHUFA versendet. Eine Abschrift wird wie gewohnt in der "E-Akte", eine Übermittlungsbestätigung automatisch im "E-Eingangsfach" gespeichert. Die jeweiligen SCHUFA-Ergebnisse inkl. SCHUFA-Score und optional Nachmeldungen werden ebenfalls an das "E-Eingangsfach" übermittelt. Im "E-Eingangsfach" können diese dann wie gewohnt verarbeitet werden. Hierbei erfolgt auch immer eine automatische Speicherung in die "E-Akte".

Version vom 24. Mai 2017, 18:09 Uhr

[Hauptseite](#) > [Online Recherchen](#) > [SCHUFA Bonitätsanfrage](#)

SCHUFA Bonitätsanfrage

schufa

Video: [SCHUFA Bonitätsanfrage](#)

Kategorie: Online Recherche

Support-Hotline: 030 43598 888

Support-Internetseite: <https://www.ra-micro.de/support/>

Inhaltsverzeichnis	
1 Allgemeines	2
1.1 Einmalige Registrierung	3
1.2 SCHUFA-Bonitätsanfrage	3
1.2.1 Beteiligtenauswahl	5
1.2.2 Anfrage/Meldung	6
2 Funktionen im Bearbeitungsbereich	8
3 Weitere Funktionen und Erklärungen	8

Allgemeines

SCHUFA-Recherchen können direkt aus dem *Adressfenster* und aus dem Modul *Online Recherchen* heraus genutzt werden. Die RA-MICRO Online (RMO) SCHUFA-Schnittstelle geht dabei über den bloßen Aufruf einer Webseite mit automatischem Login und Übergabe der Adressdaten weit hinaus. Die RMO SCHUFA-Integration nutzt vielmehr konsequent den *RA-MICRO E-Workflow*. Bonitätsanfragen und Meldungen werden über das *E-Ausgangsfach* versendet, Übermittlungsbestätigungen und Ermittlungsergebnisse automatisch an das *E-Eingangsfach* übermittelt. Die Kosten können in das *Forderungskonto* gebucht und in das *Kostenblatt* gespeichert werden.

Einmalige Registrierung

SCHUFA Registrierung

Hinweise und AGB Nutzungsvoraussetzung Kanzleidataen

Zur Nutzung der SCHUFA-Schnittstelle müssen Sie sich bei der SCHUFA registrieren. Bitte füllen Sie hierzu die nachfolgenden Seiten vollständig aus (*Pflichtfelder).

Im Anschluss werden 4 Registrierungsdokumente (SCHUFA-Firmenfragebogen, Anschlussvertrag B, Prozessorvertrag, SCHUFA-AGB) erzeugt.

Alle Dokumente müssen anschließend im Postausgang von Ihnen elektronisch qualifiziert signiert und von dort direkt an die SCHUFA übermittelt werden.

Nachdem die SCHUFA den Antrag geprüft und angenommen hat, erhalten Sie die Zugangsdaten von der SCHUFA mittels elektronisch verschlüsselter Nachricht.

Mit der Nutzung erklären Sie sich mit den [Allgemeinen Geschäftsbedingungen](#) von RA-MICRO Online einverstanden:

☒ Ich habe die Hinweise und AGB gelesen und bin mit diesen einverstanden.

Schritt 1 von 11

Zur Nutzung der RMO SCHUFA-Schnittstelle in RA-MICRO ist ein Vertragsabschluss mit der SCHUFA erforderlich. Beim erstmaligen Start der RMO SCHUFA-Schnittstelle startet ein Registrierungsassistent, der beim elektronischen Vertragsschluss mit der SCHUFA weitgehend unterstützt.

Die mithilfe des Assistenten gefertigten Antragsunterlagen werden automatisch in den Signaturordner des *RA-MICRO E-Ausgangsfachs* gespeichert und können dort signiert und an die SCHUFA versendet werden. Nach erfolgter Vertragsannahme durch die SCHUFA und Empfang der Vertragsunterlagen müssen die SCHUFA-Zugangsdaten im RA-MICRO Online-Konto gespeichert werden.

SCHUFA-Bonitätsanfrage

St.ID: W-IdNr / USt-IdNr:

Icons: Magnifying glass (highlighted), Document, Printer, Folder, Checkmark, Close button.

SCHUFA Bonitätsanfrage: Unterschied zwischen den Versionen

Die SCHUFA-Bonitätsanfrage wird aus der Abschlussleiste des *Adressfensters* durchgeführt (sowie alternativ über das Modul *Online Recherchen* im *PD +IPD Quick*).



Über die Schaltfläche *Bonitätsanfrage* des Menüs *RA-MICRO Online Anfragen* im *Adressfenster* werden nach Eingabe einer Aktennummer die zur Akte gespeicherten Beteiligten angezeigt.

Beteiligtauswahl

SCHUFA

Beteiligter Anfrage/Meldung

Akte 27/16

Journal

Bitte wählen Sie einen Beteiligten aus!

Mandant

☐ Martin Müller M1 (1296)

☐ Dr. Anna Schulz M2 (1)

Gegner

☐ Lothar Hund G1 (1244)

☐ Frieda Anfrage G2 (1309)

Version: 18066.01

Es ist der Beteiligte zu wählen, für den eine SCHUFA-Bonitätsanfrage eingeholt bzw. eine SCHUFA-Meldung vorgenommen werden soll.

SCHUFA Bonitätsanfrage: Unterschied zwischen den Versionen

Anfrage/Meldung

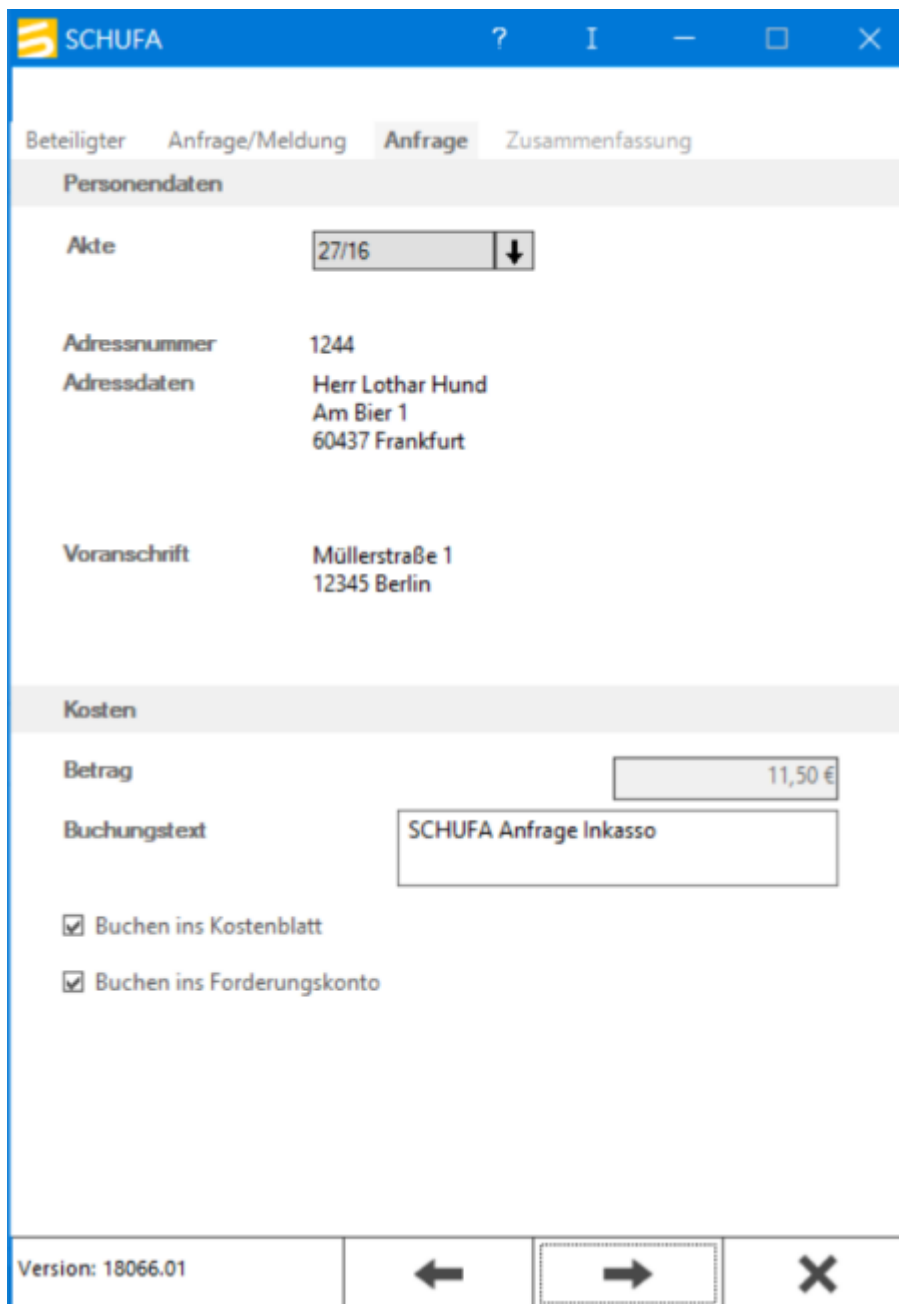
The screenshot shows a software window titled 'SCHUFA' with a blue header bar. Below the header, there are four tabs: 'Beteiligter', 'Anfrage/Meldung' (which is selected), 'Anfrage', and 'Zusammenfassung'. The 'Anfrage/Meldung' tab is active, displaying a list of four options, each with a radio button:

- ☐ Anfrage Inkasso (Gegner)
- ☒ Kontrollanfrage (Gegner)
- ☐ Mandantenanfrage
- ☐ Meldung

At the bottom of the window, there is a status bar containing the text 'Version: 18066.01' on the left, and three navigation buttons (left arrow, right arrow, and a close 'X' button) on the right.

Nach Auswahl einer [Anfrageart](#) wird das Anfragefenster aufgerufen.

SCHUFA Bonitätsanfrage: Unterschied zwischen den Versionen



SCHUFA

Beteiligter Anfrage/Meldung **Anfrage** Zusammenfassung

Personendaten

Akte 27/16 ↓

Adressnummer 1244

Adressdaten Herr Lothar Hund
Am Bier 1
60437 Frankfurt

Voranschrift Müllerstraße 1
12345 Berlin

Kosten

Betrag 11,50 €

Buchungstext SCHUFA Anfrage Inkasso

☒ Buchen ins Kostenblatt

☒ Buchen ins Forderungskonto

Version: 18066.01 ← → X

Die Adressdaten, zu denen die Anfrage durchgeführt werden soll, werden übersichtlich im Bereich *Personendaten* angezeigt. Über die Schaltfläche *Weiter* wird noch einmal eine Zusammenfassung und ein SCHUFA-Nutzungshinweis angezeigt, mit dem man sich einverstanden erklären muss. Durch eine weitere Bestätigung wird die SCHUFA-Bonitätsanfrage als E-Brief in den Postausgang des *E-Ausgangsfachs* gespeichert und von dort aus entweder automatisch oder manuell direkt über die SCHUFA-Schnittstelle an die SCHUFA versendet. Eine Abschrift wird wie gewohnt in der *E-Akte*, eine Übermittlungsbestätigung automatisch im *E-Eingangsfach* gespeichert. Die jeweiligen SCHUFA-Ergebnisse inkl. SCHUFA-Score und optional Nachmeldungen werden ebenfalls an das *E-Eingangsfach* übermittelt. Im *E-Eingangsfach* können diese dann wie gewohnt verarbeitet werden. Hierbei erfolgt auch immer eine automatische Speicherung in die *E-Akte*.

Funktionen im Bearbeitungsbereich

Weitere Funktionen und Erklärungen

Die Nutzung der RMO SCHUFA-Schnittstelle ist nur mit SCHUFA-Zugangsdaten zulässig, die aufgrund einer aus RA-MICRO durchgeführten Registrierung von der SCHUFA zugesandt wurden. Wenn dagegen andere SCHUFA-Zugangsdaten genutzt werden, ist eine einwandfreie Funktionsweise der SCHUFA-Schnittstelle nicht gewährleistet; zudem werden Kosten für SCHUFA-Anfragen möglicherweise doppelt berechnet (einmal durch RA-MICRO und einmal durch die SCHUFA).